

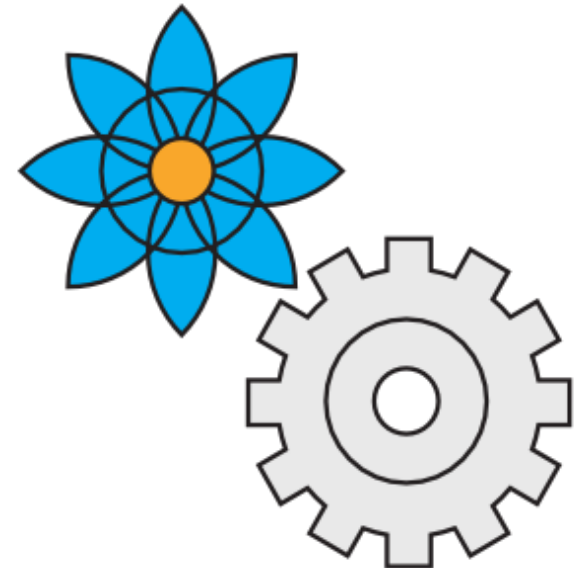
Organisation

Tutor*innen-Team	(verantwortl.: Prof. Dr.-Ing. Matthias Neef; Prof.in Dr.in Katja Neuhoff; Prof. Dr.-Ing. Dorothea Schwung)
Seminar (4 SWS)	Donnerstag ab 19.10.2023, Raum 09.1.007 + 09.2.006, 14:30 – 17:45 Uhr, incl. Pause
Workload	150 h (gesamt) = 44 h (Präsenzzeit) + 106 h (Selbststudium + Gruppenarbeit)
Credits/ Sprache	5 LP; deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	FB MV: Studiengänge EUT / UVT / MPE / MPT / WIM, möglichst 4. Semester oder höher FB SK: Abgeschlossene Grundmodule in den Studiengängen SA/SP; PKF FB EI: Studiengänge EI / WIE, 4. Semester oder höher
Anmeldung und weitere Infos:	Moodle

Prüfungsleistungen:

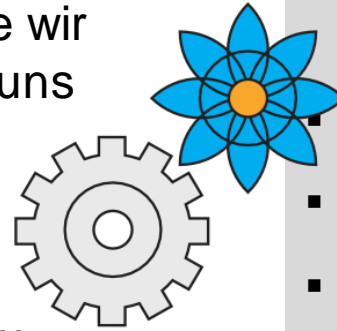
- Erstellung eines fortlaufenden Lernjournals über alle Termine;
- Erarbeitung und Präsentation eines Bausteines zu relevanten Themen;
- aktive Mitgestaltung des Seminars

Kontakt: duesseldorf@blue-engineering.de



Idee

- Kritische Auseinandersetzung mit der Frage, wie wir unsere Umwelt gestalten – und unsere Umwelt uns
- Die Veranstaltung wird von Studierenden in Eigenverantwortung durchgeführt
- Weniger Input, mehr Ausprobieren, Interaktion ...
- Kurskonzept der TU Berlin, über 15 x Deutschland!
siehe <http://www.blue-engineering.org/>



Themen (Auswahl/Beispiele)

- Plastik und seine lokalen und globalen Auswirkungen
- Soziale und ökologische Dimension von Technik
- Ambivalenzen technologischer Entwicklungen
- Beruf und Berufseinstieg, Arbeitsbedingungen und Gewerkschaften
- Gesellschaftliche Bedeutung der Arbeit von Ingenieur*innen, Sozialarbeiter*innen und Kindheitspädagog*innen
- Gesellschaftliche Aspekte: Gender & Diversity
- Menschenrechte
- Verantwortungsvolles Handeln in den Ingenieurwissenschaften und in der Sozialen Arbeit/ Kindheitspädagogik
- EURE EIGENEN THEMEN!

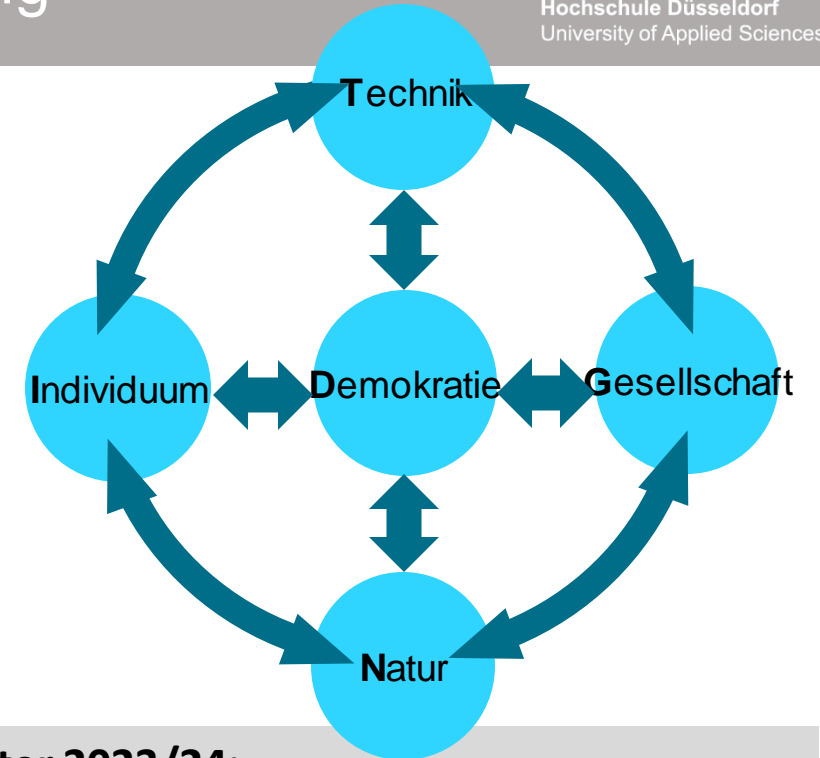


Unsere Ziele sind ...

- Denkanstöße zu geben, gemeinsam bestehende Meinungen auszutauschen und kritisch zu hinterfragen.
- Student*innen schon während ihres Studiums für ökologische, soziale und ethische Aspekte des Berufs zu sensibilisieren
- die Fähigkeit zu erlernen, das gesamte Umfeld des jeweiligen Problems zu berücksichtigen, um eine nachhaltige Technikgestaltung zu gewährleisten

Diese Ziele sollen sowohl im Alltag verfolgt, als auch im späteren Beruf umgesetzt werden.

Format: Das Seminar findet nach Möglichkeit in Präsenz statt, wird aber auch dann angeboten, wenn ein Online-Format vorgeschrieben wird.



Wintersemester 2023/24:

Interdisziplinärer Kurs – über 40 Teilnehmer*innen

